Casino Theater Burgdorf

Theater
Burgdorf

Dina Zeder

Am Freitag, 10. September 2021, erfolgte der Startschuss in die neue Saison. Jürg Halter las aus seinem Gedichtband «Gemeinsame Sprache». Im Anschluss fand ein Künstlergespräch statt, das Maxe Sommer geschickt leitete.

Anfang Oktober 2021 waren Ursus & Nadeschkin mit ihrem Programm «Der Tanz der Zuckerpflaumenfähre» zu Gast im Casino Theater. Die beiden ausverkauften Vorstellungen waren ein grosser Erfolg und das Publikum ausserordentlich froh, dass die vom Januar 2021 verschobenen Vorstellungen nun doch noch stattfinden konnten.

Den eigentlichen Saisonbeginn markierte auch in dieser Saison die Kulturnacht Burgdorf am Samstag, 23. Oktober 2021. So zeigte das Theater Orchester Biel Solothurn Ausschnitte aus dem Schauspiel- und Opernprogramm. Des Weiteren waren Claire aleene, Martin O. und Lucky Wüthrich zu sehen und zu hören. Durch den Abend führte das Komiker-Duo Oropax und zeigte im letzten Block des Abends einen Ausschnitt aus seinem Programm «Testsieger am Scheitel.», das dann im Februar 2022 bei uns zu sehen war.

Unser Schauspiel-Abonnement bestand in dieser Saison aus dem Einmannstück «Erbsache – Heinzer gegen Heinzer und Heinzer» von Mike Müller und den Produktionen «Brave New Life», «Nichts geschenkt!», «Faust I», «Die Marquise von O…» sowie «Der eingebildete Kranke» vom Theater Orchester Biel Solothurn. Krankheitsbedingt musste das Stück «Faust I» kurzfristig durch die Produktion «Ferferi» mit Atina Tabé in der Hauptrolle ersetzt werden.

Das Musiktheater-Abonnement beinhaltete die Inszenierungen «Casanova in der Schweiz», «Eiger», «Mazeppa» und «Les Liaisons Dangereuses». Aus aktuellem Anlass (Krieg in der Ukraine) setzte das Theater Orchester Biel Solothurn die Produktion «Mazeppa» ab. Viele unserer Ticketbesitzerinnen und -besitzer haben auf eine Rückerstattung des Geldes verzichtet und es zugunsten des Projektes «Mittagstisch für ukrainische Flüchtlinge» gespendet. Herzlichen Dank dafür!

Ein Highlight waren die Vorstellungen von Mike Müller. Da seine Vorstellung im November 2021 sehr schnell ausverkauft war, entschlossen wir uns, im Februar 2022 zwei zusätzliche Veranstaltungen durchzuführen. Auch diese waren sehr begehrt und äusserst gut besucht.

Unglaublich erfolgreich waren auch die beiden Konzerte vom Secondhand Orchestra mit Frölein da Capo, Adrian Stern, Roman Riklin, Daniel Schaub und Beiträgen von Radiolegende FM François Mürner. Leider war das ursprünglich gebuchte Programm «Sgt. Pepper» in der Zwischenzeit abgespielt. Dafür erhielten die Besucherinnen und Besucher die neue Show «FREDDIE – die Mundartshow» geboten und wie …

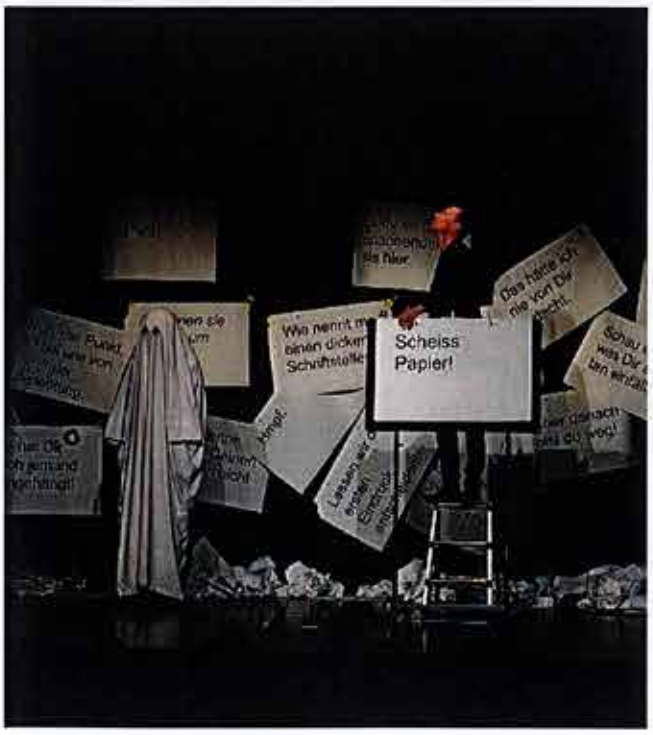
Erstmals durften wir im Januar 2022 Massimo Rocchi bei uns in Burgdorf begrüssen. Die beiden Vorstellungen «LIVE» waren restlos ausverkauft und der Künstler so begeistert von unserem kleinen, schmucken Theater, dass sein neues Programm «Carte Blanche» in der kommenden Saison ebenfalls in Burgdorf zu sehen sein wird.

Mit grosser Betroffenheit haben wir am 1. Februar 2022 vom Tod von Endo Anaconda erfahren.

Wir verlieren einen guten Freund, der mit dem Casino Theater eng verbunden war. In Burgdorf geboren, besuchte Endo Anaconda schon als Kind Vorstellungen in unserem Theater, viele Jahre später stand er selber unzählige Male auf der Casino-Bühne und eröffnete die Umbauarbeiten im 2017. Als Frontmann der Band Stiller Has hatte er während Jahrzehnten die Schweizer Musikszene massgeblich mitgeprägt. Endo war einer der bedeutendsten Liedermacher in unserem Land.
Wir sind unglaublich traurig – Endo wird uns fehlen!

Ursus & Nadeschkin

Brave New Life



Ohne Rolf

Lucky Wüthrich (Fotos: Dina Zeder)

Schertenlaib + Jegerlehner feierten Anfang Mai 2022 mit ihrem neuen Programm «ANGESAGT» Premiere bei uns im Theater. Nach 24 erfolgreichen Livestreams von «ANGESAGT, die Happy Hour» während des Lockdowns in der vergangenen Saison war klar, dass die Premiere nur bei uns in Burgdorf stattfinden konnte.

Neben altbekannten Gesichtern wie Simon Enzler, Martin O., Michel Gammenthaler, Bänz Friedli, Philippe Fankhauser, Ohne Rolf, Simon Pearce, Charles Nguela, Bliss, Pedro Lenz, Michael Elsener, Starbugs Comedy und vielen mehr waren auch weniger bekannte, neue Gesichter auf der Casino-Bühne zu sehen. Lucky Wüthrich war mit seiner Band bei uns zu Gast. Erst 25-jährig, aber mit einer Ausstrahlung und unglaublicher Bühnenpräsenz, lies er den Blues so richtig aufleben. Auch das erfolgreiche, deutsche Komiker-Duo Oropax war erstmals in Burgdorf zu sehen.

Das Programm 2021/22 bestand grösstenteils aus verschobenen Vorstellungen aus den letzten beiden Saisons. Unglaubliche 30 Veranstaltungen wurden in dieser Saison nachgeholt. Gewisse Besucher mussten seit dem Kauf der Tickets fast drei Jahre auf die Durchführung einer Vorstellung warten. Umso grösser war die Vorfreude, die Künstlerin, den Künstler oder die Gruppe endlich auf der Casino-Bühne zu sehen.

Gruppenbild vor dem Eingang des Theaters am Kirchbühl.

150 Jahre Casino Theater Burgdorf: Als Auftakt der Feierlichkeiten war das Casino Theater an der diesjährigen Solennität vertreten. Zusammen mit der Gruppe «Traktorkestar» nahm ein Teil des Teams am Nachmittagsumzug teil. Weitere Überraschungen werden in den kommenden Monaten folgen. (Fotos: Andreas Marbot)

Das Casino Theater Burgdorf entschloss sich bereits vor Saisonbeginn, die COVID-Zertifikate zu prüfen. So war es uns anfangs möglich, ohne Maskenpflicht, Platzeinschränkungen und Abstand in die Saison zu starten. Anfang Dezember 2021 wurden die Regeln verschärft, sodass wir nur noch Personen mit Zertifikat (3G) Einlass gewähren durften. Zudem wurde die allgemeine Maskenpflicht im öffentlichen Raum eingeführt. Da sich die COVID-Situation rasch verschlechterte, wurden bereits zwei Wochen später die Massnahmen erneut verschärft. Ab dem 20. Dezember 2021 durften nur noch Besucher, die geimpft oder genesen waren (2G), Vorstellungen besuchen. Im Grossen und Ganzen bereitete die Durchsetzung der jeweils gültigen Massnahmen keine grossen Probleme. Ab und an gab es Diskussionen, aber die Freude, dass überhaupt Veranstaltungen besucht werden konnten, überwog bei Weitem.

Am 17. Februar 2022 wurden, zur grossen Freude aller, sämtliche Massnahmen aufgehoben. Eine unglaubliche Erleichterung für alle!
Obwohl weder Zertifikate kontrolliert, noch Masken getragen werden mussten, kamen die Zuschauer nicht in Scharen zurück. Die Vorstellungen wurden teils sehr verhalten besucht. So waren Veranstaltungen, die normalerweise ausverkauft wären, schlecht besucht und vermochten das Haus nur knapp zur Hälfte zu füllen.

Ein Indikator dafür, dass die kommende Saison sehr schwierig werden könnte. Wir sind aber guter Dinge und planen eine «normale» Saison 2022/23 und hoffen fest darauf, dass die Besucherinnen und Besucher wieder zahlreicher den Weg zu uns ins Theater finden werden.